

Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim

& Mönchzell



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

42. Jahrgang

22. Januar 2016

Nummer 3

**LOFFELDER
FASCHING**

**SAMSTAG
30.01.2016**

**EINLASS
18.46 UHR**

**BEGINN
19.31 UHR**

Tanz & Musik: Coverband **SUNSHINE & FUN**

Es erwartet Sie wieder ein tolles **PROGRAMM** mit unseren **MINI-TANZGARDEN**, **SHOW, GESANG** und vieles mehr...

MAIENBACHHALLE

Keine Sitzplatz-Garantie

Eintrittskarten im Vorverkauf erhältlich!

Lobenfeld: Gasthaus Kloster zum Griechen – Holzofen-Bäckerei Emert
Waldwimmersbach: Backshop Café Saueressig

9€

Bewirtung: SG Lobenfeld / Freiwillige Feuerwehr Lobenfeld

Gesangverein
Sängereinheit 1863 e.V.
74909 Meckesheim
saengereinheit-meckesheim.de



Der Männerchor lädt herzlich ein:

„Musikalische Weinprobe“

Sonntag, 31. Januar 2016 17.00 Uhr

Anglerheim Steingasse 1 in Meckesheim



Eintritt 15 €; Weinprobe und Vesper sind im Preis enthalten.

Vorverkauf: Clemens Heck, Tel.: 06226 9939919

„Fit bis ins hohe Alter“ Ein Gesundheitskurs für Ältere



- auch für Nichtvereinsmitglieder des TV Spechbach -

Bei „Fit bis ins hohe Alter“ geht es um die Erhaltung der Selbständigkeit und um die Verhütung von Stürzen. Dabei wird unter anderem die Balancefähigkeit trainiert und die Beweglichkeit wird durch Dehn- und Mobilisierungsübungen gefördert. Auch ältere Menschen brauchen starke Muskeln, deshalb sind auch muskelkräftigende Übungen wichtig. Musik und gymnastische Handgeräte steigern die Motivation und die Freude an der Bewegung.

Es können auch leicht bewegungseingeschränkte Menschen teilnehmen.

Dieser Kurs ist für ältere Menschen gedacht, die noch fit genug sind, um unter anderem auch auf der Matte Bodenübungen durchführen zu können.

Die Kurse gehen jeweils über 12 Einheiten je 90 Min.

Wir starten am Dienstagmittag, den 2. Februar 2016 ab 15 Uhr

Der Kurspreis beträgt 72 €. Die Gebühren werden in der Regel zu 80 % von den Krankenkassen bezuschusst.

Neuinteressenten sind herzlich willkommen !

Kommen Sie doch einfach mal vorbei und bringen Sie ihre Turnschuhe mit. Bitte benutzen Sie den Sportlereingang an der Turnhallenrückseite.

Elfriede Schwaab, Übungsleiterin für Gesundheitssport und Prävention
Tel: 06226-40540



Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen



KLiBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur
Heidelberg - Rhein-Neckar-Kreis

Energieberatung

- ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp: Heizen mit Köpfchen gegen hohe Preise

Tipps der KLiBA für die Heizperiode

Wer clever heizt, kann ohne zu frieren viel Energie und Geld sparen. Die Sparpotenziale sind erheblich: Rund 80 Prozent der im Haushalt verbrauchten Energie werden zum Heizen benötigt. Und das, obwohl in Deutschlands Haushalten doppelt so viel Heizenergie verbraucht wird, als nach dem heutigen Standard nötig wäre. Dagegen lässt sich etwas unternehmen.

Richtig abdrehen: Räume nur bei Bedarf heizen

Durch einen gezielten Griff am Heizthermostat lässt sich sozusagen im Handumdrehen viel Energie und Geld sparen: Bei Abwesenheiten von ein bis zwei Tagen genügen 15 Grad, bei längerem Fernbleiben reichen 12 Grad im Haus. Hilfreich ist hier der Einbau von elektronischen Heizkörper-Thermostaten. Hier sind programmierbare Heizkörper-Thermostate eine optimale Lösung für die Steuerung der Heizleistung individueller Wohneinheiten und Lebensstile, und sie können einfach nachgerüstet werden.

Jedes Grad zählt: Räume nicht überheizen

Überhitzte Räume verbrauchen unnötig Energie und erhöhen die Erkältungsgefahr. Unterschiedlich temperierte Räume stimulieren hingegen das Immunsystem: Wohn- und Arbeitsräume können etwas wärmer, Schlafräume dagegen kühler sein. Faustregel: Jedes Grad Raumtemperatur weniger mindert die Heizkosten um etwa sechs Prozent.

Kurz und gründlich lüften

Wer sein Fenster im „Dauerkipp“ hat und dabei die Heizung auf vollen Touren laufen lässt, heizt das Geld zum Fenster hinaus. Besser ist es, mehrmals täglich maximal zehn Minuten gründlich zu lüften und die Fenster dann wieder zu schließen. Um „heimliches“ Dauerlüften zu vermeiden, sollten Fenster dicht sein und nachts Rollläden, Fensterläden und Vorhänge geschlossen werden.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden



Rhein-Neckar-Kreis

Ein Nachmittag im Zeichen der Äpfel

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen (VLF) Ladenburg - Sinsheim lädt alle Interessierten zur Veranstaltung unter dem Motto „Rund um den Apfel - von der Blüte bis zur Ernte“ mit Apfelverkostung ein. Der Termin findet am Mittwoch, 3. Februar, um 14 Uhr auf dem „Bühlers Hof“ in Hirschberg-Leutershausen, Im Schwannenstein 2 statt (neuer Veranstaltungsort). Referentin ist Heidi Gieser vom Kurpfalz Hof Heidelberg.

Weitere Informationen unter der Telefonnummer 07261 9466-5300, Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises.

Neue Lehrgänge

an den Forstlichen Bildungszentren starten

In diesem Monat starten an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW wieder überregionale Lehrgangsangebote. Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen. Die Anmeldung sollte möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter erfolgen. Die Lehrgänge richten sich an Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen sowie Interessierte.



Unsere Gruppe Auszeit trifft sich 1x im Quartal.

Frau Jutta Hirsch lädt Sie gerne zu einem offenen Gespräch ein.

....., *„Ich bin nicht alleine“*, *ich kann mir die Sorgen und Nöte von der Seele reden“*.

Treffen sie sich mit anderen pflegenden Angehörigen!

Ergänzend dazu erhalten Sie professionelle Beratung zu allen Themen der Pflege.

Das erste Treffen findet am:

28.01.2016 von 19.30 bis 21.00 Uhr

In der Prof.-Kehrer-Str. 14 Meckesheim statt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich unter der
Rufnummer der Sozialstation **06226/2099**
an.

Ich freue mich auf Sie!

Jutta Hirsch,
stellvertretende Pflegedienstleitung



Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	110	Behördenrufnummer	115
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG	
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112	Allg. Stromversorgung	0 62 23/96 30
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22	Süwag Energie AG, Bammental	Störfall 0 62 23/96 36 66

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	1344	95 00-0 95 00-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 97 1009 0162/2858705	40653	4333	7065 789533 01 71/5345545	8949	6766	4 1291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	95 25-70 0170/9041749		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		4 1123
Schule	42456	40184	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 0035
Bauhof	0 62 26/ 429587	95 25-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	92 00-80 92 00-81		970428 0172/6208571
Forst	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674			0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 1245	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 97 00 18

Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen) 9200-69

Kläranlage Meckesheimer Cent 99 11 88
Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125

AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon 07261/931-0

Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt 8862
Sozialstation Elsenzthal 2099

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. 429002
Ärztliche Bereitschaftsdienste 116117
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim 07261/19292
Pilzberatung, Peter Reiter 5115

Bereitschaft der Zahnärzte
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr.
Der diensthabende Zahnarzt ist über 07261/19292 zu erfragen.
In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist
Am Sonntag, 24. Januar Dr. R. Stadler, Telefon 06222/52252

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 22.1. Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 06223/3919

Samstag, 23.1. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 06223/970074
Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 06226/95130

Sonntag, 24.1. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11 Gaiberg, Tel. 06223/47037

Montag, 25.1. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300

Dienstag, 26.1. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120

Mittwoch, 27.1. Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757

Donnerstag, 28.1. Hubertus-Apotheke, Scheffelstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92450

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 08000022 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn				Meckesheim			
24.1. Frau Friedlinde Reißner, Ringstr.23/1	77 J.			24.1. Frau Veroana Mock, Zuzenhäuser Str. 8	71 J.		
27.1. Herr Hartmut Lapotnikoff, Oberstr.58	71 J.			25.1. Herr Klaus Ingo Wellm, St. Martinstr. 22	80 J.		
Lobbach				26.1. Herr Theodor Schunter, Alter Badweg 2	81 J.		
<i>Ortsteil Lobenfeld</i>				28.1. Frau Helene Allespach, Im Zeitersgrund 3	74 J.		
23.1. Herr Martin Riedl, Wehrstr. 4	71 J.			28.1. Frau Ursula Talkenberger, Am Sonnenrain 26	76 J.		
25.1. Herr Wilhelm Janko, Torgartenstr. 18	72 J.			28.1. Herr Franz Simon Faltenmayr, Alte Gärtnerei 8	80 J.		
26.1. Frau Stephanie Seiler, Klosterstr. 29	95 J.			29.1. Herr Horst Otto Allespach, Im Zeitersgrund 3	74 J.		
<i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>				29.1. Herr Walter Prax, Schulstr. 32	80 J.		
24.1. Frau Gerda Böhm, Unterer Igel 5,	73 J.			29.1. Herr Günter Waldi, Kettengasse 4	82 J.		
29.1. Frau Rosalinde Österreicher, Hauptstr. 16,	75 J.			Mönchzell			
Mauer				keine			
24.1. Frau Regina Schmitt, Waldstr. 5/2	86 J.			Spechbach:			
24.1. Frau Gisela Oswald, Bahnhofstr. 48	80 J.			24.1. Frau Luise Schnepf, Wintersbrunnenhof 1	90 J.		
25.1. Herr Horst Esther-Hartmann, Von-Zyllnhardt-Str. 32	77 J.			25.1. Frau Christa Kneifel, Bergstr. 1	75 J.		
28.1. Frau Rita Katzenberger, Schloßhof 5	84 J.			25.1. Herr Pavel Golik, Wolfstr. 3	70 J.		
29.1. Frau Frieda Bischof, Bahnhofstr. 14	91 J.			28.1. Herr Helmut Fucker, Obere Ringstr. 5	71 J.		
29.1. Herr Georg Karg, Schubertstr. 19	89 J.						

Die Angebote von Januar bis April 2016 im Überblick:

Forstliches Bildungszentrum (FBZ) Königsbronn:
08.-12.02. WF-0516 Holzernte-Aufbaulehrgang 18.-20.04. Holzrücken mit dem Pferd (Lehrgangsgebühr: 375 Euro)

Forstliches Bildungszentrum (FBZ) Karlsruhe:
27.-29.01. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang 03.-05.02. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang

Die Lehrgangsgebühren betragen - wenn nicht anders vermerkt - 60 Euro pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Baden-Württemberg ermäßigt 30 Euro. Bei Mitgliedschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) wird eine Förderung von 30 Euro verrechnet. Am FBZ Königsbronn ist eine Unterkunft und Verpflegung für circa 30 Euro pro Tag bei Vollpension möglich. Am FBZ Karlsruhe gibt es Verpflegung sowie gegebenenfalls Unterstützung bei der Unterkunft. Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Weitere Informationen und Anmeldung beim **FBZ Königsbronn**, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Telefon: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de; **FBZ Karlsruhe**, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefon: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW ist im Internet unter www.wald-online-bw.de abrufbar sowie als Broschüre „aktiv für den Wald - Bildungsangebot 2016 des Landesbetriebs ForstBW“ bei der Unteren Forstbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis erhältlich.

Termine & Veranstaltungen



Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Am **Mittwoch, dem 10. Februar 2016** findet im Seminarzentrum Dr. Geib in der Silberstr. 17 in Spechbach der Vortrag „**The Work von Byron Katie. Lieben was ist**“ statt. Die Coach für The Work Elke Januszkiwicz aus Neckargemünd führt aus: Nicht die Fakten stressen einen Menschen, sondern das Festhalten an stressvollen Gedanken über die Fakten. Mit „The Work“ können wir diese Gedanken identifizieren. Durch die Bearbeitung ändert sich die Art und Weise, wie wir über Probleme denken. Der Vortrag kostet für Mitglieder des NHV 3 Euro und für Gäste 6 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Am **Samstag, dem 13. Februar 2016** findet von 10 - 18 Uhr in den gleichen Räumen in Spechbach **das Seminar „The Work von Byron Katie. Lieben was ist“** statt. Beim Seminar werden die erfahrenen Inhalte des Vortrags vom Mittwoch in praktischer Weise vertieft. Das Seminar kostet 75 Euro für Mitglieder des NHV und 80 Euro für Gäste.

Hierzu ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich bei Elke Januszkiwicz unter der Telefon-Nummer 06223 - 72 99 239 oder unter www.thework-info.de. Bei Bedarf kann ein gemeinsames Mittagessen eingenommen werden!

Sonstiges



AVR Kommunal GmbH gibt Tipps Richtiger Umgang mit der BioEnergieTonne im Winter

Bei eisigen Temperaturen kann es vorkommen, dass die Bioabfälle in der BioEnergieTonne festfrieren. Um dies zu verhindern, gibt die AVR Kommunal GmbH folgende Tipps: Bioabfälle sollten gut in Zeitungspapier eingewickelt werden, dies bindet eventuell austretende Flüssigkeiten. Außerdem ist es hilfreich, den Tonnenboden mit kleinen Zweigen oder etwas Zeitungspapier auszulegen. Dadurch wird verhindert, dass sich Flüssigkeit am Boden der Tonne ansammelt und festfriert. Auf keinen Fall sollte man den Biomüll in Plastiktüten verpacken, da diese nicht kompostierbar sind und den Rotteprozess verhindern.

Bioabfälle bitte nicht in die BioEnergieTonne drücken. Locker eingefüllte Abfälle frieren weniger leicht fest. Falls möglich, sollte die BioEnergieTonne an einem witterungsgeschützten Platz wie z.B. Garage, Schuppen oder an der Hauswand aufgestellt werden. Eventuell festgefrorene Abfälle bitte vor der Entleerung mit einem Stock lösen.

Bei Fragen stehen die Abfallberater der AVR Kommunal GmbH unter Telefon: 07261 931-510 zur Verfügung.



Der neue Freizeitenprospekt ist da!

Der AWO Kreisverband Rhein-Neckar bietet in 2016 wieder ein abwechslungsreiches Freizeitenprogramm für Kinder und Jugendliche im In- und Ausland an. Für Kinder ist die beliebte Freizeit Sylt wieder im Programm wie auch die Schwarzwaldfreizeit in Altensteig. Ganz neu sind die Freizeiten in Neunkirchen im AWO-eigenen Haus. In 2016 geht es natürlich auch wieder nach Cesenatico, wo es gleich 2 Freizeiten für Jugendliche gibt. Auch in Spanien und Kroatien gibt es tolle Freizeiten. Ganz neu ist in diesem Jahr ist die Kanufahrt in Schweden.

Teilnehmer aus Mannheim, Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis können Zuschüsse vom jeweiligen Jugendamt erhalten und so den Preis der Freizeit um bis zu 90% reduzieren. „Somit leistet die Politik einen wichtigen Beitrag zur Zukunft unseres Landes“, sagt Sven Immenroth, Abteilungsleitung der Abteilung Kinder und Jugend der AWO Rhein-Neckar. Die AWO Rhein-Neckar und ihre Ortsvereine unterstützen Familien auch finanziell durch individuelle Zuschüsse, damit ihre Kinder im Sommer verreisen können. Weitere Infos zu den Freizeiten gibt es unter www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de. Der Prospekt kann telefonisch unter 06201 / 4853-262 angefordert werden.



Langjährige bewährte Beratungsstelle jetzt in VdK-Regie

In Stuttgart-Mitte, Gaisburgstraße 27, wird es auch weiterhin eine unabhängige Patientenberatungsstelle geben. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg führt diese seit 2006 bestehende bisherige regionale Beratungsstelle der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD) ab Januar 2016 in eigener Regie und mit dem bewährten Beratungsteam fort.



Der VdK, bislang Träger der Stuttgarter UPD-Stelle, greife so die Wünsche zahlreicher Bürger nach einer von Ärzten, Therapeuten, Kliniken und Krankenkassen völlig unabhängigen Patientenberatung auf, betonte VdK-Vizepräsident Roland Sing. „Patienten, Angehörige und Versicherte brauchen einen kostenfreien, neutralen und unabhängigen Wegweiser und Berater im unübersichtlichen deutschen Gesundheitssystem.“

Ebenso benötigten sie eine Beratungsstelle in der Region zur Unterstützung vor Ort. Die Rat suchenden Menschen könnten dort – auch unabhängig von einer VdK-Mitgliedschaft – Informationen und Hilfe bekommen, um sich im komplizierten Gesundheitswesen besser zurechtzufinden.

Mehr Brustkrebs bei jungen Frauen im Südwesten

Die Zahl junger Frauen, die im Lande an Brustkrebs erkranken, hat in den vergangenen fünf Jahren deutlich zugenommen. Während 2009 noch 259 Frauen unter 35 mit Brustkrebs in Kliniken Baden-Württembergs behandelt wurden, waren es nach Angaben der Techniker Krankenkasse (TK) und unter Berücksichtigung von Zahlen des Statistischen Landesamts im Jahr 2014 insgesamt 382.

Das entspricht einem Anstieg um knapp 50 Prozent. Veränderte Ess- und Lebensgewohnheiten könnten nach Expertenansicht zum erhöhten Brustkrebsrisiko junger Frauen beitragen. Im Südwesten können sich Patientinnen an 53 Brustzentren wenden, mehr als in jedem anderen Bundesland, so die TK. Außerdem gibt es Selbsthilfegruppen wie beispielsweise „Frauen nach Krebs“ und Selbsthilfeverbände für Krebspatienten. Informationen für Patienten und Angehörige gibt es auch bei der VdK-Patientenberatung, Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart, Telefon (0711) 2483395, Fax (0711) 2484410.

 <p>GEBOREN AM 31.07.1947</p>	<p>www.DRK.de 0800 11 949 11</p> <p>SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.</p> <p>SPENDE BLUT</p> <p>BEIM ROTEN KREUZ</p>	 <p>NEU GEBOREN AM 21.06.2015</p>
---	---	--

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen

Blick Januar 2016

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
28.	27.	21.	18.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
28.		25.

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Bei **fett markiertem** Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Richtiger Umgang mit der BioEnergieTonne im Winter

AVR Kommunal GmbH gibt Tipps

Bei eisigen Temperaturen kann es vorkommen, dass die Bioabfälle in der BioEnergieTonne festfrieren.

Um dies zu verhindern, gibt die AVR Kommunal GmbH folgende Tipps: Bioabfälle sollten gut in Zeitungspapier eingewickelt werden, dies bindet eventuell austretende Flüssigkeiten. Außerdem ist es hilfreich, den Tonnenboden mit kleinen Zweigen oder etwas Zeitungspapier auszuliegen. Dadurch wird verhindert, dass sich Flüssigkeit am Boden der Tonne ansammelt und festfriert. Auf keinen Fall sollte man den Biomüll in Plastiktüten verpacken, da diese nicht kompostierbar sind und den Rotteprozess verhindern.

Bioabfälle bitte nicht in die BioEnergieTonne drücken. Locker eingefüllte Abfälle frieren weniger leicht fest. Falls möglich, sollte die BioEnergieTonne an einem witterungsgeschützten Platz wie z.B. Garage, Schuppen oder an der Hauswand aufgestellt werden. Eventuell festgefrorene Abfälle bitte vor der Entleerung mit einem Stock lösen.

Bei Fragen stehen die Abfallberater der AVR Kommunal GmbH unter Telefon: 07261/931-510 zur Verfügung.



Energiespartipp

Heizen mit Köpfchen gegen hohe Preise

Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Tipps der KiBA für die Heizperiode

Wer clever heizt, kann ohne zu frieren viel Energie und Geld sparen. Die Sparpotenziale sind erheblich: Rund 80 Prozent der im Haushalt verbrauchten Energie werden zum Heizen benötigt. Und das, obwohl in Deutschlands Haushalten doppelt so viel Heizenergie verbraucht wird, als nach dem heutigen Standard nötig wäre. Dagegen lässt sich etwas unternehmen.

Richtig abdrehen: Räume nur bei Bedarf heizen

Durch einen gezielten Griff am Heizthermostat lässt sich sozusagen im Handumdrehen viel Energie und Geld sparen: Bei Abwesenheiten von ein bis zwei Tagen genügen 15 Grad, bei längerem Fernbleiben reichen 12 Grad im Haus. Hilfreich ist hier der Einbau von elektronischen Heizkörper-Thermostaten. Hier sind programmierbare Heizkörper-Thermostate eine optimale Lösung für die Steuerung der Heizleistung individueller Wohneinheiten und Lebensstile, und sie können einfach nachgerüstet werden.

Jedes Grad zählt: Räume nicht überheizen

Überhitzte Räume verbrauchen unnötig Energie und erhöhen die Erkältungsgefahr. Unterschiedlich temperierte Räume stimulieren hingegen das Immunsystem: Wohn- und Arbeitsräume können etwas wärmer, Schlafräume dagegen kühler sein. Faustregel: Jedes Grad Raumtemperatur weniger mindert die Heizkosten um etwa sechs Prozent.

Kurz und gründlich lüften

Wer sein Fenster im „Dauerkipp“ hat und dabei die Heizung auf vollen Touren laufen lässt, heizt das Geld zum Fenster hinaus. Besser ist es, mehrmals täglich maximal zehn Minuten gründlich zu lüften und die Fenster dann wieder zu schließen. Um „heimliches“ Dauerlüften zu vermeiden, sollten Fenster dicht sein und nachts Rollläden, Fensterläden und Vorhänge geschlossen werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Pflegemaßnahmen an der Schwarzbach

Die Gemeinde Eschelbronn führt voraussichtlich vom 25.01. bis 05.02.2016 Baumpflegemaßnahmen in größerem Umfang an der Schwarzbach durch. Der Feldweg (Wiesentalweg) ab Steg Hasenhalle bis Gemarkungsgrenze Zuzenhausen ist für den kompletten Verkehr inklusive Fußgänger aus Sicherheitsgründen gesperrt. Wir bitten um Beachtung!

Räum- und Streupflicht

Aus gegebenen Anlass weisen wir wieder einmal auf die sogenannte „Räum- und Streupflicht“ hin. Jeder Grundstückseigentümer (oder -besitzer, also auch Mieter und Pächter) muss seine Grundstücke, die an einer Straße liegen oder von einer Straße eine Zufahrt oder einen Zugang haben, den dazugehörigen von Schnee und Eis. Falls keine Gehwege vorhanden sind (im Ortskern zum Beispiel), gilt dasselbe für Straßenflächen in einer Breite von 1,5 Metern.

Werktags müssen die Gehwege bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein (wenn danach Schnee fällt wiederholen!). Die Pflicht endet abends um 21.00 Uhr. Für das Ganze liegt bei der Gemeinde eine entsprechende Satzung aus, in der das Ganze detailliert geregelt ist.

Wir bitten um Beachtung!

Standesamt

Sterbefall:

Am 05.01.2016 verstarb in Eschelbronn Frau Ursula Laule, geb. Siefertmann zul. Südentstraße 3



VHS Eschelbronn

VORTRAG zum Thema:

VORSORGE FÜR DEN ERB- UND PFLEGE-FALL sowie PATIENTENVERFÜGUNG

von Rechtsanwältin M. G. Rudolf.

Der Referent zeigt, wie wichtig es ist, für den Erb- und Pflegefall die richtige Vorsorge zu treffen. Wie vermeide ich unnötige Steuern und - wie halte ich Familienfremde Personen fern? Die Patientenverfügung hilft Ärzten, Angehörigen und Bevollmächtigten bei schwerer Krankheit die richtigen Entscheidungen zu treffen. Hierbei gilt es einiges zu beachten um Probleme und die Einschaltung von Gerichten zu vermeiden. Der Vortrag findet am Dienstag, 26. Januar, 20.00 Uhr in der Schlosswiesenschule statt.

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

Do. 21.01.	Monatsversammlung, BUND im Gasthaus Zum Löwen	19.30 Uhr
Di. 26.01.	Vortrag ü. Vorsorge für den Erb- u. Pflegefall, Patientenverfügung Schlosswiesenschule VHS Sinsheim	20.00 Uhr
Fr. 29.01.	Jahreshauptversammlung, Natur-, Tier- u. Vogelfreunde	

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KiBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - natürlich kostenfrei und unverbindlich. Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 21.01.2016 zwischen 16.00-18.00 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune

Schulnachrichten

Info-Abende an der Friedrich-Hecker-Schule Sinsheim

Beim **Info-Abend am Mittwoch, dem 27. Januar um 19.00 Uhr** werden die **Technischen Berufskollegs I und II** vorgestellt. Beide muss man durchlaufen, wenn man die Fachhochschulreife erwerben will, die zum Studium an einer Hochschule berechtigt. Einen Tag später, am Donnerstag dem 28. Januar, ebenfalls um 19.00 Uhr, geht es beim Info-Abend um den Weg zum Abitur am Technischen Gymnasium.

Vorgestellt werden drei verschiedene Profile:

1. Das Profil „Mechatronik“ mit den Teilbereichen Metalltechnik, Elektrotechnik und Mechatronische Systeme (Steuerungstechnik)
2. Das Profil „Informationstechnik“ mit den Teilbereichen Hardware und Software
3. Das Profil „Technik und Management“ mit den Teilbereichen Metalltechnik und Wirtschaft

Informiert wird unter anderem über Inhalte der einzelnen Profile, Aufnahmevoraussetzungen, Anmeldeformalitäten sowie das Verfahren bei der Schulplatzvergabe. Durch den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife in Verbindung mit einem technischen Profil und einem anschließenden Studium oder einer Ausbildung ergeben sich beste Chancen für eine berufliche Zukunft. Im Anschluss an die Informationen haben Interessierte die Möglichkeit, sich einen Eindruck von der Qualität der Ausbildung an der Friedrich-Hecker-Schule zu verschaffen. Schüler präsentieren in PC- und naturwissenschaftlichen Fachräumen sowie Werkstätten diverse Unterrichtsinhalte. Parkmöglichkeiten gibt es entlang des Friedhofs und der Alten Daisbacher Straße. Den Anfahrtsweg entnehmen Sie bitte der Homepage der Schule: <http://www.friedrich-hecker-schule.de>

Weitere Infos erhalten Sie durch das Sekretariat.
Tel.: 07261 946-100

Neues aus der Nachbargemeinde



SV-Heim Neldenstein
Eintritte pro Faschingsnase: 1 €
Egal ob groß oder klein – alle sind willkommen!

KINDER- FASCHINGS- PARTY

09. Februar 2016
von 14:02 Uhr bis 17:31 Uhr

Veranstalter: Jugendabteilung SV-Neldenstein – der Erlös kommt unseren Kindern zugute!

Spielprogramm bei fetziger Musik – lässt Euch überraschen!
Für Essen (süß und deftig) und Trinken ist ebenfalls gesorgt.







Vereine und Organisationen



FC Eschelbronn

Ehrungen bei der Winterfeier

Bei der FC-Winterfeier wurden eine Reihe von treuen Vereinsmitgliedern von Vorstand Florian Stier geehrt.

Seit 20 Jahren sind Helmut Baier, Harald Guschl, Raimund Redl und Stefan Schmitt, seit 30 Jahren Enno Dinkel, Joachim Max, Gerald Rockstuhl und Andreas Trotter und seit 40 Jahren Hans-Jürgen Fletterer, Michael Schatz, Michael Kettenring und Hans-Peter Miesel FC-Mitglied.



Bild: FC-Vorstand Florian Stier (rechts) ehrte die treuesten Vereinsmitglieder

Ein halbes Jahrhundert gehört Gerhard Paha dem Verein an, seit 60 Jahren sind Karl Hans Eisenbeis, Franz Joba, Karlheinz Klingel, Horst Maßholder und Johann Rienesl dabei und seit 70 Jahren hält Karlheinz Streib dem Verein die Treue. Der Vorstand bedankte sich bei allen Vereinsmitgliedern für ihre jahrzehntelange Treue zum FC und überreichte ihnen Urkunde mit Präsent.

Liebe Fans und Zuschauer des FC Eschelbronn

Die 1. Und 2. Mannschaft wünscht Euch/Ihnen allen ein frohes und erfolgreiches Jahr 2016. Auch wenn die Weihnachtszeit immer schön ist, so freuen wir uns, dass es nun bald mit der Rückrunde wieder los geht. Die Vorbereitung darauf hat begonnen und schon am Samstag findet das erste Vorbereitungsspiel um 15.00 Uhr in Moosbrunn statt. Wir würden uns freuen, auch den einen oder anderen FC - Anhänger begrüßen zu dürfen.

Die Vorbereitungsspiele auf einen Blick:

Sa.	23.01.2016 - 15.00 Uhr	in Moosbrunn
Sa.	30.01.2016 - 14.30 Uhr	in Altneudorf
So.	14.02.2016 - 15.00 Uhr	in Heiligkreuzsteinach
So.	21.02.2016 - 14.00 Uhr	in Bammental 2
So.	28.02.2016 - 14.30 Uhr	in Elsenz - Rundenbeginn

F- Junioren

Erster Hallenspieltag in Helmstadt

FC Eschelbronn 2-	TSV Neckarbischofsheim 2	1:1
FC Eschelbronn 2 -	TSV Reichartshausen 2	0:1
FC Eschelbronn 2 -	TSG Hoffenheim 2	2:1
FC Eschelbronn 2 -	TSV Neckarbischofsheim 3	4:1
FC Eschelbronn 1 -	TSV Reichartshausen 1	1:0
FC Eschelbronn 1 -	TSV Neckarbischofsheim 1	0:0
FC Eschelbronn 1 -	TSG Hoffenheim 1	2:1
FC Eschelbronn 1 -	TSV Helmstadt 1	3:0

Tore: Josia Pohl 3x Mick Lintner 3x Finn Baldauf 2x Nicolas Gatz 2x Alexander Walter 2x Jannic Lenz 1x

Es Spielten: Silas Schwab (Torwart), Josia Pohl, Jannic Lenz, Finn Baldauf, Mika Betzold, Nicolas Gatz, Hannah Knee, Mick Lintner, Johannes Knee, Alexander Walter, Denis Dügün.

C-Jugend Spielgemeinschaft - Hallensaison

Am 02.01.2016 startete die Hallensaison für unsere C-Jugend mit dem Turnier in Bad Rappenau. Die SG Epfenbach/Eschelbronn/Spechbach nahm mit zwei Mannschaften an diesem Turnier teil und belegte trotz schwachem Start ins Turnier am Ende die Plätze 2 und 4.

Nur fünf Tage später nahmen wir am Late Night Cup in Eberbach wiederum mit zwei Mannschaften teil. Das Teilnehmerfeld dieses Turniers war mit Mannschaften wie z.B. der SpVgg Neckarelz und der SG Siemens Karlsruhe sehr gut besetzt. Die SG Epfenbach 2 schied trotz knapper Ergebnisse leider nach der Vorrunde aus. Bei besserer Chancenverwertung wäre ein Weiterkommen möglich ge-

wesen. Die SG Epfenbach 1 beendete die Vorrunde als Gruppenerster und erreichte am Ende einen sehr guten 3. Platz.



Hier die Ergebnisse im Überblick:

SG Epfenbach 2 - VfB Eberbach 0:1
 SG Epfenbach 2 - SG Siemens Karlsruhe 0:1
 SG Epfenbach 2 - SG Meckesheim 2 1:3
 SG Epfenbach 1 - SG Mittleres Neckartal 1 2:0
 SG Epfenbach 1 - SG Mudau/Donnbach/Schloßbau 4:0
 SG Epfenbach 1 - SpVgg Neckarelz 3 1:2
 SG Epfenbach 1 - VfB Eberbach 2:0 (Viertelfinale)
 SG Epfenbach 1 - SG Meckesheim 1 0:4 (Halbfinale)
 SG Epfenbach 1 - SG Meckesheim 2:1 (Spiel um Platz 3)

Zum Ende der Weihnachtsferien nahm die SG Epfenbach an den traditionsreichen Sinsheimer Stadtmeisterschaften teil. Nach den Plätzen 4,3 und 2 schafften es unsere C-Junioren bei diesem Turnier ins Finale, welches man mit 2:0 für sich entschied und den Siegerpokal mit nach Hause nehmen durfte.



Hier die Ergebnisse im Überblick:

SG Epfenbach - SG Rohrbach/SV Sinsheim 2:0
 SG Epfenbach - SG Obergimpfern 2 7:1
 SG Epfenbach - TSV Reichartshausen 0:0
 SG Epfenbach - SG Waibstadt 1 2:1 (Viertelfinale)
 SG Epfenbach - SG Rohrbach/SV Sinsheim 1 4:3 (Halbfinale)
 SG Epfenbach - TSV Reichartshausen 2:0 (Finale)



TV Eschelbronn

Winterfeier

Turnverein demonstrierte Vielfalt des Sports

Trotz des Wintersturms mit glatten Straßen war die Winterfeier des Turnvereins gut besucht, darüber freute sich der erste Vorsitzende des Vereins, Lothar Ludwig, bei seiner Begrüßung. Auch Bürgermeister Marco Siesing hatte mit seiner Familie den langen Weg von Mannheim nicht gescheut, dem ein besonderer Willkommensgruß galt, wie auch den anwesenden Gemeinderäten, Herrn Diakon Walter von der katholischen Kirchengemeinde, den Vereinsvorständen der Ortsvereine, den Ehrenmitgliedern und den auswärtigen Gästen.

Unter dem Motto „Der Turnverein von A -Z“ boten 16 Gruppen ein vierstündiges Programm, das einen Einblick in die sportliche Vielfalt des Vereinsangebots ermöglichte. Durch das Programm führte „Starkoch Horst Lichtlein“ (Hans-Joachim Ludwig), der mangels Küchenhelfern in einem großen Kessel eine Buchstabensuppe zubereitete, zu der die Gruppen die Buchstaben lieferten. Die jüngsten Teilnehmer aus der Eltern-Kind-Gruppe von Ursula Maßholder brachten das „A“ mit und kletterten und rutschten, sprangen und balancierten mit großer Freude über große und kleine Hindernisse. Die 3-5-jährigen, betreut von Marica Haiber-Kammauf, Angelika Raab und Ulrike Reißner, zeigten viel Geschick mit dem Reifen und man

konnte einige Hula-Hoop-Talente entdecken. Erste Sprünge mit dem Minitrampolin und Räder und Rollen am Boden absolvierten die 5-7-jährigen Mädchen von Cira Christmann. Wie man sich mit flotter Musik warmlaufen kann, demonstrierten die Kinder der Spielleichtathletik, trainiert von Elke und Niklas Ludwig, Angela und Inga Ehrenfried und Maren Schäfer.

Spaß an der Bewegung mit vielen Kleingeräten hatte die gemischte Turnen-Leichtathletik-Gruppe der 5-8-jährigen, eingeübt von Marianne Maslowski, Annika Stebel und Kerstin Ganzer. Während die 8-11-jährigen Mädchen, unter der Leitung von Michaela Renner, Nicole Dickemann und Lothar Ludwig, am Minitrampolin schwierigere Sprünge und am Boden Flugrollen zeigten, boten die gleichaltrigen Leichtathleten, betreut von Angela Ehrenfried und Elke Ludwig, eine spielerische Einführung in das Hürdenlaufen mit grundlegenden Techniken. Dass man auch ohne Geräte turnen kann bewiesen Mädchen ab 10 Jahren von Bernd Pfister, Tobias und Martin Maier mit Handständen, Rädern und akrobatischen Grundformen. Anfänge des Leistungsturnens zeigten vor der Pause vier Mädchen am Boden, die von Michaela Renner betreut werden.

In der Pause wurden langjährige Mitglieder ausgezeichnet, die Sportabzeichen vergeben und die Lose der reichhaltigen Tombola verkauft.

Den zweiten Teil des Programms eröffneten die Jungen ab 8 Jahren mit ihrem Trainer Tobias Maier mit Überschlügen und Salti über den Kasten. Hochsprungtraining von den Anfängerübungen bis fast zur Perfektion demonstrierten die über 12-jährigen Leichtathleten, für die Kurt Freischlag, Elke Ludwig, Angela und Jörg Ehrenfried verantwortlich sind. Mit Künsten aus der Zirkuswelt begeisterten die jugendlichen Turnerinnen und Turner. Fakire die auf Glasscherben gehen und liegen, Akrobatik an der Leiter, Clowns am Trampolin, Turnen am großen Eisenring und akrobatische Spitzenleistungen am Doppel-Mini-Tramp wurden mit viel Applaus belohnt. Einstudiert wurde die Vorführung von Simone Echner, Tobias Maier, Bernd und Lukas Pfister. Die männliche B-Jugend der Handballer, trainiert von Leonie Merkel, führte den „Haka“ auf, den Kriegstanz der Maori, den die Rhein-Neckar-Löwen vor ihren Heimspielen dem Publikum vorspielen. Die weibliche C-Jugend, betreut von Kerstin Pfister, zeigte mit ihrem Tanz, dass sie auch ohne Ball eine gute Figur machen und die Frauen von Andrea Ludwig zeigten einen Knetanz.

Die Skigymnastikgruppe, geleitet von Gerald Raab und Meg Unger, machte aus der Bühne einen riesigen Swimming-Pool und führten ein „Wasserballett“ auf, bei dem sich das Publikum amüsierte. Eine Slapstick-Vorführung zeigte die Erwachsenen-Turngruppe mit Bernd Pfister und zum Schluss gab es „Alpenrock“ von den Handball-Herren die einen Schuhplattler hinlegten, dass die ganze Bühne bebte. Ohne Zugabe durften die Männer in Lederhosen, denen Michaela Renner das Tanzen beigebracht hatte, nicht abtreten.

Als letzten Buchstaben brachte der Vorstand das „Z“ auf die Bühne. „Das „Z“ steht für Zusammenarbeit, Zusammenhalt und Zusammensein, denn nur zusammen können die vielfältigen Aufgaben in einem Verein bewältigt werden und kann so ein buntes, abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt werden“ betonte der erste Vorsitzende. Er bedankte sich bei allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Winterfeier beteiligt waren, bei Hans-Joachim Ludwig, der durch das Programm führte, bei den Übungsleitern die das tolle Programm zusammenstellten, bei allen Mitwirkenden, dem Gerätekommando, den Helfern in der Küche und im Ausschank und bei Andreas Baier für die Musikanlage. Ein besonderer Dank ging an die über 50 ehrenamtlichen Übungsleiter, die auf die Bühne gebeten wurden und mit einem kleinen Präsent bedacht wurden. Mit diesem überragenden Zeugnis ehrenamtlicher Tätigkeit endete das offizielle Programm, doch wurde bis in die Morgenstunden weitergefeiert.



Bild: Akrobatische Grundformen zeigten die Mädchen von Bernd Pfister

Abteilung Handball

Ergebnisse vom 17.01.2016:

Weibl. E-Jugend	- TV Sinsheim	1:90
Männl. D-Jugend	- JSG Sandh./Wall.	12:28
Weibl. D-Jugend	- TSV Steinsfurt	13:13
Männl. C-Jugend	- ASG Rot/Malsch	22:25
Männl. B-Jugend	- TB Neckarsteinach	verlegt auf 5.3.
HSG Herren 1	- TSV Malsch 2	22:26

Männliche C-Jugend: Spiel gegen Rot/Malsch wegen nächtlicher Eskapaden einiger Spieler verloren?!

Also gleich in die Vollen. Die Gerüchte, dass die Kids das Spiel versemelt haben, weil sie nachts zuvor noch durch die Gassen zogen, kann man so nicht ohne Erklärung stehen lassen. Ja, es ist richtig, dass einige nach Mitternacht noch unterwegs waren. Es ist auch richtig, dass sie kurz davor noch einen Gig auf einer großen Bühne in Eschelbronn hatten. Und das mit 13,14 Jahren! „Schlimm schlimm!“ möge da der eine oder andere denken. Wäre ich nicht dabei gewesen bei der nächtlichen Eskapade, hätte mich das auch verwirrt. Aber mal ehrlich, auch wenn der jugendliche Schlafrythmus bei dem einen oder anderen vielleicht ein wenig aus dem Tritt war, eine TV Winterfeier sollte man sich nicht entgehen lassen. Da Starkoch Joggel (Künstlernamen habe ich leider vergessen) bis um Mitternacht durchs Programm führte, war es halt unvermeidlich. Spielerisch fiel das am Folgetag eigentlich erstmal gar nicht auf. Man rannte und ackerte, eine geschlossene Mannschaftsleistung bot sich unseren Groupies. Nur die Trefferquote. Brutal. Man hätte so schön davonziehen können. Wenn man die 100-Prozentigen reingemacht hätte. So lag man zur Halbzeit zwei Tore zurück. Leider wurde die Ausbeute in der zweiten Halbzeit nicht besser und so konnte man das Spiel auch nicht mehr drehen. Endstand 22:25. Nach der deutlichen Niederlage beim Hinrunden-Spiel letztes Jahr aber trotzdem eine enorme Steigerung. Und Jakob mit seinem ersten Tor! Eiskalter Siebenmeterschütze gegen einen Tormann aus der Badenauswahl. Cool! Den sollte man nachts öfters auf die Walz schicken ;-) Jetzt muss nur noch unser hauptamtlicher Tore-Verhinderer Philipp ein Tor schießen, dann haben es alle geschafft. Vielleicht beim nächsten Spiel in Leutershausen, wer weiß?

Es spielten:

Philipp Grab (Tor), Maximilian Albrecht (11), Szymon Cudak, Björn Emig, Jakob Ganzer (1), Marvin Grab, Niklas Ludwig (2), Joshua Moos, Dominik Steiß (8), Niklas Walter

Nachtrag: 1. Saisonsieg in der 2. Kreisliga!

Herren I - TSG Dossenheim II 31:26 (14:16)

(FG) Die Herren der HSG Meckesheim/Eschelbronn können doch noch gewinnen! Bis zum 5:5 verlief die Begegnung ausgeglichen. Danach setzten sich die Gäste Tor um Tor ab und führten zeitweise mit 6 Toren. Bis zu Pause konnte die HSG aber wieder verkürzen. Nach dem schnellen Ausgleich im 2. Durchgang blieb es bis zum 24:24 (49. Spielminute) spannend. Erst in den letzten zehn Spielminuten erspielten sich die Hausherren wieder einen Vorsprung und siegten am Ende verdient mit 31:26. Erfolgreichste Torschützen beim ersten Saisonsieg in der 2. Kreisliga waren Trainer Andreas Schweizer mit 10 Treffern und Routinier Marc Leibenguth mit 8 Treffern.

Es spielten:

Maximilian Götzmann (Tor), Tomi Bähr-Ivacevic (Tor), Andreas Schweizer (10/3), Markus Gutemann, Andreas Wagner (1), Benjamin Strohmmer (2), Marc Hoffmann (2), Justus Hartmann (3/1), Tobias Baumgartner (3), Felix Hafner, Marc Leibenguth (8), Timo Sieber, Rainer Holzmann (2).

Vorschau:

23.01.2016:

12.30 JSG Leut./Hedd. 2 - Männl. C-Jugend
17.30 TSVG Malsch 3 - TV Damen

24.01.2016:

13.10 JSG Diel./Baier. - Weibl. D-Jugend
14.15 TV Dielheim - Männl. D-Jugend
15.20 JSG Diel./Baier. - Weibl. C-Jugend
17.15 TSG Ziegelhausen - HSG Herren 1
17.50 TV Dielheim - Männl. B-Jugend

31.01.2016:

Kinderfasching MTV

17.02.2016

20.00 TV Damen - TV Sinsheim
(Nachholtermin für das abgebrochene Spiel vom 19.12.)

Die HandballerInnen des TV Eschelbronn freuen sich auf euren Besuch! Weitere Infos und Berichte unter handball-eschelbronn.de und auf [facebook](https://www.facebook.com/TV-Eschelbronn-Handball/) unter "TV Eschelbronn - Handball"!



Natur- Tier- u. Vogelfreunde

Am **Freitag 29. Januar 2016** findet um **19 Uhr** im **Gasthaus zum Löwen- Saal** unsere **Jahres-Hauptversammlung** statt.

Wünsche u. Anträge sind bis 23.01.2016 bei unserem 1. Vorstand Stefan Weiß abzugeben.

Tagesordnung; Begrüßung

Berichte; 1. Vorsitzender
Schriftführer
Kassier -
Kassenprüfer
Nistkastenwarte

Entlastung der Vorstandschaft

Nistkastenreinigung-Winterfütterung

Vorträge 2016 u.a. heimische Schmetterlinge

Wünsche u. Anträge

Film - Vögel im Winter

Terminkalender 2016

Hierzu ist herzlich eingeladen.



Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.

Theateraufführungen „Aus der Lisbeth ihrn Tagebuch verschoben“

Die für April vorgesehenen Theateraufführungen „Aus der Lisbeth ihrn Tagebuch“ müssen aus organisatorischen Gründen in den Oktober 2016 verlegt werden. Sobald die Termine und der Beginn des Kartenvorverkaufs endgültig feststehen, werden wir Sie umgehend informieren.



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



BUND Eschelbronn

Wir weisen auf einen Filmvortrag

der BUND-Ortsgruppen Bammental, Neckargemünd, Wiesenbach

„Der Bauer und sein Prinz“

am Montag, 01. Februar 2016 um 20 Uhr

in Bammental, Multifunktionsgebäude der Schulen

Navi-Hilfe: Hauptstraße 85

Der Film zeigt einen Prinzen, der die Vision hat, die Welt ökologisch zu ernähren und die geschundene Natur zu heilen.

Dieses Ziel verfolgt er mit seinem charismatischen Farmmanager David Wilson bereits seit 30 Jahren. In poetisch beeindruckenden Bildern sehen wir die einmalige Zusammenarbeit der beiden, die beweist, dass ökologische Landwirtschaft funktioniert und welcher Nutzen und welche Heilkraft von ihr ausgeht.

8 internationale Preise

Filmlänge 80 min. Eintritt frei

Kleine Spenden willkommen



Schützenverein

Ergebnisse Ligawettkampf

Luftgewehr

Elsenz 2-Eschelbronn 1 5:0 (Wagenblaß 354-357, Eisenbeis 348-350, Hofmann 307-355, Gorzitza

313-353, Arnold 314-338).

Luftpistole

Eschelbronn-Hilsbach 4:1 (Wagenblaß 360-342, Habath 350-342, Schick 355-332, Arnoldt 351-328, Neder 286-334)

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>



Verbandszeitschrift "Familienheim und Garten"

Im Foyer des Rathauses liegen Probeexemplare unserer Verbandszeitschrift „Familienheim und Garten“ zum kostenlosen Mitnehmen und Lesen aus.

Verband Wohneigentum e.V.

Der Verband Wohneigentum ist die Interessensvertretung für rd. **365 000 Haus- und Grundeigentümer**. Er vertritt diese auf allen politischen Ebenen, wobei die Förderung des selbstgenutzten Wohneigentums im Vordergrund steht. Das Ziel seiner Betätigungen ist die Förderung der Familie durch Unterstützung bei der Schaffung eines familiengerechten und gesunden Lebensraumes für Jedermann. Dieses schlägt sich nieder in dem großen Leistungsspektrum, das der Verband seinen Mitgliedern zu bieten hat:



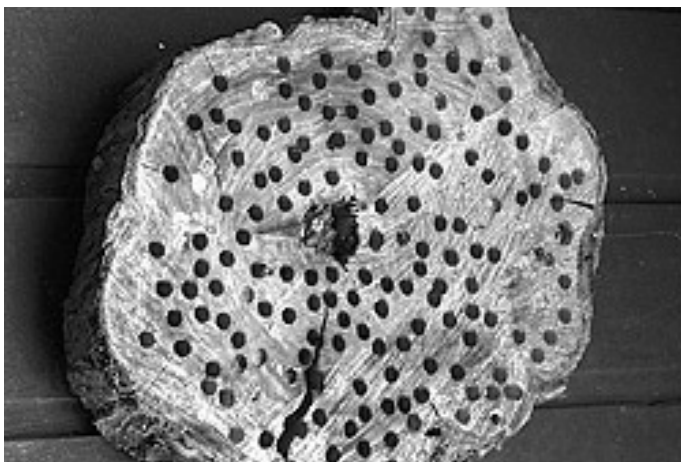
- Fach- und Verbraucherberatung zu allen Bereichen des Gartens
- allgemeine Verbraucherberatung rund ums Haus
- Hilfe in Rechtsfragen rund um Haus, Grund und Garten
- im Mitgliedsbeitrag enthaltene Zusatzversicherungen im Bereich „Haus und Grundstück“
- Informationsveranstaltungen, Seminare und Lehrgänge zu Rechtsfragen, zum Bauen und Wohnen, zu Gartenproblemen und -fragen
- und vieles mehr.

Haben Sie Interesse an einer Mitgliedschaft? Auf unserer Homepage <http://www.verband-wohneigentum.de/sq-eschelbronn> finden Sie eine Beitrittserklärung, oder wenden Sie sich direkt an ein Mitglied der Siedlervorstandschaft.

Nisthilfen für Insekten



Rietbündel in jungem Apfelbaum



Scheibe von einem Birkenstamm als Insektennisthilfe

Nisthilfen für Insekten können auf verschiedene Arten und aus den unterschiedlichsten Materialien hergestellt werden. Es lassen sich auch die verschiedenen Bauarten zu schönen Insektenhotels zusammensetzen. Wenn sich erst einmal Solitärbiene-, Schlupfwespen-, und Hummelarten eingestellt haben, verbessert sich der Fruchtansatz unserer Obstgehölze und so mancher Schädling tritt nicht mehr so gravierend in Erscheinung.

Nisthilfen aus Riet, Schilfrohr oder Bambusstäben

Die Riethalme, das Schilfrohr oder die Bambusstäbe werden mit plastikummanteltem Spanndraht stramm gebündelt, anschließend in etwa 20 bis 30 cm lange Stücke geschnitten. Es muss besonders beim Bambus darauf geachtet werden, dass die Röhren auf einer Seite durch einen Blattknotenpunkt (Nodus) geschlossen sind. Beim Riet und Schilfrohr ist das weniger problematisch, da diese kürzere Internodien haben.

Nisthilfen aus Hartholz

Für diese Nisthilfen benötigt man unbehandeltes Hartholz. Harthölzer sind Eiche, Birke, Buche, Ahorn u.s.w. und unsere Obstgehölze. Es ist egal, ob es Klötze, dicke Bohlenstücke, Kantholzabschnitte oder Ast- und Stammscheiben sind, alles kann verwendet werden. In das Holz werden mit dem Bohrer (Ø zwischen 2 und 10 mm) Lochgänge bis ca. 10 cm Tiefe gebohrt. Das Holz darf aber nicht ganz durchgebohrt werden! Löcher mit 3 und 4 mm Ø sollten anteilmäßig überwiegen, da die meisten Arten auf diese Größe angewiesen sind. Die fertigen Nisthilfen befestigt man an windgeschützten, sonnigen Stellen z.B. an die Südseite von Hauswänden, einer Mauer, einem Obstspalier, einem Gartenzaunpfahl oder überdachten Balkonen und zwar so, dass die Lochgänge waagrecht und für die Tiere frei zugänglich sind. Sie müssen gut befestigt sein und dürfen nicht hin und her baumeln. Die von Insekten belegten Nisthilfen müssen auch in der kalten Jahreszeit am Standort und im Freien verbleiben.

Copyright VERBAND WOHN EIGENTUM E.V. (Januar 2016)



Tischtennisverein

Am 12.01.2016 startete die Rückrunde für alle Mannschaften des TTV-Eschelbronn. Die I. Herrenmannschaft spielte auch gleich an selbigem Tage gegen den TTC Haag, wobei ein 8:8 Unentschieden errungen werden konnte. Für Eschelbronn gewannen die Doppel Immo Grab/Özgür Arlier(2x), sowie die Einzelspieler Özgür Arlier (2x), Thomas Kugele (2x), Aydin Arlier und Gülhan Cüneyt.

Tags darauf konnte die Jugend am 13.01.2016 ebenfalls nur ein 5:5 Unentschieden beim DJK Balzfeld einfahren. Für die Jugend gewannen das Doppel Norman Lenz/Justus Hartmann, sowie die Einzel Norman Lenz (2x), Justus Hartmann sowie Robert Zürl.

Kommende Spiele:

Am Freitag den 22.01.2016 spielt die Jugend zuhause gegen den TTG Neckarbischofsheim, die Schüler ebenfalls zuhause gegen den DJK Zuzenhausen und die II. Herrenmannschaft spielt auswärts beim TV Sinsheim III.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt
Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Freitag, 22.01.2016

18.00 Uhr	Neidenstein	M/W	Schülergottesdienst als Wortgottes-Feier mit den Erstkommunikanten
-----------	-------------	-----	--

Samstag, 23.01.2016

18.00 Uhr	Eschelbronn	M	Messfeier mit Vorstellung der Firmanden
-----------	-------------	---	---

Sonntag, 24.01.2016

8.45 Uhr	Neidenstein	M	Messfeier
11.45 Uhr	Neidenstein	M	Tauffeier des Kindes Jannis Lukas Fleckenstein, Neidenstein

Dienstag, 26.01.2016

18.00 Uhr	Eschelbronn	V	Messfeier
-----------	-------------	---	-----------

Samstag, 30.01.2016

18.00 Uhr	Eschelbronn	M/W	Messfeier als Familiengottesdienst mit den Erstkommunikanten mit Kerzenweihe und Blasiussegen
-----------	-------------	-----	---

Sonntag, 31.01.2016

10.15 Uhr	Neidenstein	vA	Wortgottes-Feier mit Vorstellung der Firmanden
-----------	-------------	----	--

Erstkommunion 2016

Die Kinder haben ihre erste Erfahrung mit dem Sakrament der Versöhnung machen können. Es war eine gute Erfahrung. Nun beginnt der 2. Abschnitt der Kommunionvorbereitung, die Hinführung zum Sakrament der Eucharistie.

Familiengottesdienste: Am Samstag, 30.01.2016 und am Sonntag, 31.01.2016 (siehe Gottesdienstplan) werden die Kommunionkinder in Eschelbronn, Waibstadt und Spechbach die Gottesdienste mitgestalten.

Elternabend: Zu einem Infoabend über den Erstkommunionstag laden wir alle Eltern herzlich ein. An diesem Abend werden organisatorische Fragen rund um die Erstkommunion abgesprachen.

Elternabend für **Waibstadt und Eschelbronn mit Neidenstein** ist am 01.02. im Josefshaus in Waibstadt und für **Spechbach mit Epfenbach und Reichartshausen** im Pfarrsaal in Spechbach am 03.02., Beginn jeweils um 20.00 Uhr.

Nächstes **Treffen der Katechetten:** 28.01., 20.00 Uhr im Pfarrsaal in Epfenbach. Nächste gemeinsame **Schülerwortgottes-Feier** als Weggottesdienst für alle Kommunionkinder: Freitag, 22.01. um 18.00 Uhr in Neidenstein.

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen **kath. Gemeinden**, in **unserem Pfarrbrief**, der in den Kirchen ausliegt und **auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de**



Sternsingeraktion 2016

Nach dem Aussendungsgottesdienst am 03. Januar machten sich am 6. Januar in Eschelbronn 19 Kinder und Jugendliche auf den Weg, um für Kinderhilfsprojekte in der Dritten Welt zu sammeln.

Schwerpunkt war in diesem Jahr das Land Bolivien. Hier leben viele Kinder und Jugendliche in großer Armut und schlechten Wohnverhältnissen. Sie müssen schon früh mithelfen, um den Lebensunterhalt für ihre Familien mit zu sichern.

Eine Verbesserung der Verhältnisse lässt sich auf lange Sicht nur durch eine gute Schulbildung erreichen. Bessere Ausbildungsmöglichkeiten für Kinder aus schwierigen Verhältnissen zu schaffen, war ein Ziel, für das unsere Sternsinger sich engagiert zur diesjährigen Sammlung zusammenfanden.

Bis zum Nachmittag zogen 5 Gruppen durch die Gemeinde und sammelten dabei über 2.160 €. Zur Stärkung gab es um die Mittagszeit ein leckeres Essen im Pfarrsaal.



Jedes Jahr wechselt durch Zu- und Abgänge die Zusammensetzung und Anzahl der Sternsingergruppen. Deshalb müssen jedes Jahr auch die Laufrouden angepasst werden.

Außerdem gibt es jedes Jahr Änderungen bei den zu besuchenden Adressen sowie Häuser mit mehreren Klingeln oder auch mehr als einer Haustür.

Trotz akribischer Vorbereitung und großem Engagement der Jugendlichen, kann es deshalb vorkommen, dass die Gruppen einzelne Adressen nicht finden.

Wir sind in diesem Fall gerne bereit, diese Adressen nachträglich mit einer Gruppe zu besuchen. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis.

Für die Unterstützung dieser Aktion möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Spendern ganz herzlich bedanken. Das zweiten große „Dankeschön“ geht natürlich an die Sternsinger selbst, die ihre Freizeit geopfert haben um diese Sammlung möglich zu machen.

Schließlich möchten wir auch noch all jenen danken, die uns bei der Vorbereitung und der Durchführung dieser Sammlung unterstützt haben.

Kim Schiller und Iris Hlawatsch

Geselliges Miteinander



Treff der Generationen

27. Januar 2016

ab 15.00 Uhr

Ein Treffen für Alt und Jung

Einmal im Monat findet im katholischen Pfarrsaal, Eschelbronn ein geselliges Treffen für alle Generationen statt.

Hier ist Gelegenheit für nette Gespräche.

Für die Kinder und Jugendlichen und alle die in Spiellaune sind, stehen diverse Spiele zur Verfügung.

Für Verpflegung ist gesorgt.

NEUES ANGEBOT IN ESCHELBRONN

NÄCHSTER TERMIN:

24. Februar

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

VERANSTALTER:

Katholische Kirchengemeinde Eschelbronn

KONTAKT:

Anna-Maria Dinkel
Tel. 06226 / 41993

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert
Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 24. Januar 2016

Sonntag, 24.01.

9.00 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus / Pfarrerin Glöckner-Lang
10:10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Neidenstein / Pfarrerin Glöckner-Lang

Montag, 25.01.

17.30 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Kirchenchorprobe
18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle Neidenstein
19.00 Uhr Konfi-Projekt-Chor im Gemeindehaus

Dienstag, 26.01.

18.30 Uhr AB-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bastelkreis
19.00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

Mittwoch, 27.01.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten im Gemeindehaus
20.00 Uhr Bibelabend in Eschelbronn

Donnerstag, 28.01.

14.30 Uhr Frauenkreis
19.00 Uhr Elternabend anlässlich der Konfirmation im Gemeindehaus
10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabber im Gemeindehaus Neidenstein

Freitag, 29.01.

16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
19.00 Uhr Jungbläserausbildung
20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 30.01.

18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube im Gemeindehaus
 10.00 Uhr - Kinder-Flohmarkt des ev. Kindergartens
 12.30 Uhr Neidenstein in der Von-Veningen-Halle

Sonntag, 31.01.

10:10 Uhr Winterkirche mit Heiligem Abendmahl; Kollekte:
 Besondere Aufgaben der badischen
 Posaunenarbeit / Prädikant Martin
 9.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikant Martin

29.01.2016 bis 31.01.2016: KGR-Rüste in Lachen/Pfalz**Wochenspruch: Daniel 9, 18**

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und
 vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit,
 sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Einladung zum Elternabend:**Besprechung der Konfirmation 2016**

Es naht der Abschluss der Konfirmandenzeit. Deshalb gibt es am Donnerstag, 28.01.2016 um 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn einen Elternabend dazu. An diesem Abend werden hauptsächlich organisatorische Dinge besprochen. Es wäre gut, wenn von allen Konfirmanden/innen mindestens ein Elternteil teilnehmen könnte. Vielen Dank!

Homepage

Bitte entschuldigen Sie, dass unsere Homepage zurzeit nicht immer aktuell ist. Es liegen technische Probleme vor, aber wir versuchen, diese schnellstmöglich zu beheben. Danke für Ihr Verständnis!

Rückblick Konfirmandenfreizeit 11.- 13. Dezember 2015

34 Konfirmanden aus Eschelbronn und Neidenstein fuhren am 11.12.2015 nach Neckarzimmern, um dort eine schöne Zeit zu verbringen. Am ersten Tag wurden Gruppenspiele gemacht, es wurde gesungen und die Konfirmanden haben für den 4. Adventsgottesdienst geprobt.

Am zweiten Tag ging es nach einem Impuls in Kleingruppen, in denen man sich mit den unterschiedlichen Religionen auseinandersetzte. Abschließend gab es noch eine Andacht über das Erlösungswerk Jesu. Nach dem Thema ging es raus an die frische Luft. Man wanderte durch den Wald zur Burg Homberg und zurück. Abends wurde dann noch ein Filmabend veranstaltet. Am dritten Tag ging es in eine wunderschöne Holzkapelle wo die Konfirmanden noch einmal für den Gottesdienst geprobt hatten. Anschließend wurde aufgeräumt und dann ging es auch schon nach Hause. Die Konfirmandenfreizeit verlief ohne große Zwischenfälle und war eine gesegnete Zeit.

Die Freizeit wurde von Pfarrer Gerhard Eckert, Jugendreferent Michael Isaak und den ehrenamtlichen Mitarbeitern Michael Manser, Mona Vogel und Sophia Schranz durchgeführt. Vielen Dank für eure Mitarbeit!

Weihnachtspäckchenaktion 2015

Das S' Einlädele aus Freiburg hat uns mitgeteilt, dass unsere Päckchen pünktlich in der Ukraine angekommen sind. Dieses Mal konnten sogar noch im Krisengebiet Päckchen verteilt werden!

Nochmals DANKE an alle, die Päckchen gepackt und/oder Geld gespendet haben. Dieses Geld reichte glücklicherweise genau zur Deckung der Transportkosten. Aufgrund der positiven Rückmeldung werden wir im Herbst wieder mit einer neuen Aktion starten.

BTS-Gruppe

Die Seelsorgegruppe steht unter dem Motto: dienen, helfen, heilen. Unsere Treffen finden Donnerstagsmorgen von **10 Uhr bis 11.30 Uhr** im ev. Gemeindehaus in Neidenstein statt.

(Termine auf Nachfrage). Seien Sie hierzu herzlich willkommen!
 Ein glückliches, gesundes, frohes und gesegnetes neues Jahr 2016
 Ich freue mich über jeden Kontakt und es besteht auch die Möglichkeit Einzelgespräche zu vereinbaren. Susanne Fink (Lebens- und Sozialberaterin der BTS) Tel.: 07263-8329 oder 0163-6911607.

Informieren können Sie sich auch im Internet über die BTS-Frauen-Gruppe unter: www.gruppe-neidenstein.bts-lebensberatung.de. Diese Beratungsstelle ist „Beratungsstelle des weißen Kreuzes“ (Glaube an Liebe).

Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott.

Gesammelt werden ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

Konfi-Projektchor

Auch in diesem Jahr wird es einen Projektchor geben, der an den beiden Konfirmationssonntagen in Eschelbronn und Neidenstein auftreten wird.

Die Proben finden ab sofort montags um 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn statt und wir laden alle Konfirmanden, Angehörigen, Bekannten und Freunde ein, den Chor zu unterstützen. Die Leitung übernimmt Frau Christel Frei.

Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn**Sonntag, 24.01.**

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 25.01.

20.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 27.01.

20.00 Uhr Gottesdienst mit unserem Bezirksevangelisten zusammen mit der Gemeinde Epfenbach

Sonntag, 31.01.

9.30 Uhr Gottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in Eschelbronn, in der Neidensteiner Str. 39.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>

Druckwerk
Wir drucken Spezialitäten





Meckesheim
mit Ortsteil Mönchzell

Ihre Druckerei für Gemeindepublikationen

AUSGABE MECKESHEIM
derzeit in Vorbereitung.
Sprechen Sie uns einfach an.



INFORMATIVES UND
WISSENSWERTES
AUS IHRER GEMEINDE

Info
aktuell

WerbeDruck Schneider
 Industriestraße 20 · 74909 Meckesheim
 Tel. 0 62 26 / 99 39 - 0 · Fax 0 62 26 / 99 39 - 19
www.wds-druck.de · wds@wds-druck.de
 Büro Sinsheim · Untere Au 2 · Tel. 0 72 61 / 6 56 57 - 0

